

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

## 1. Leben und Entwicklungsgang bis zum Jahre 1906.

**C**onrad von Högendorf entstammt einer deutsch-österreichischen Familie, welche bis zur Mitte des vorigen Jahrhunderts in Mähren ansässig war. Sein Urgroßvater Franz Conrad, Rechnungsrat der mährischen Provinzialstaatsbuchhaltung in Brünn, wo in der Neugasse Nr 31 das Stammhaus der Familie steht, erhielt im Jahre 1816 als Anerkennung seiner fünfzigjährigen Dienstleistung den erblichen österreichischen Adel<sup>1</sup>. Als Prädikat wurde der Familienname seiner Frau übernommen, welche dem kurpfälzischen Adelsgeschlechte der von Högendorf angehörte<sup>2</sup>. Aus dieser Ehe ging Joseph Eugen Conrad von Högendorf hervor, der sich als Wirtschaftsrat und Ökonom verschiedener Güter in Mähren sehr erfolgreich betätigte. Im Jahre 1793 wurde ihm zu Ober-Klobouk bei Brünn ein Sohn geboren, welcher auf den Namen des Großvaters getauft wurde.

Die Begeisterung der Freiheitskriege erfaßte auch den jungen Franz Conrad so mächtig, daß er im Jahre 1813 als Freiwilliger bei dem Regiment Vincent-Chevauxlegers, dem heutigen Dragonerregiment Fürst Windischgrätz Nr 14, eintrat. Mit diesem machte er die Feldzüge 1813, 1814 und 1815 mit. Zu den interessantesten Erinnerungen zählte der jugendliche Freiheitskämpfer seine Teilnahme an der Eskortierung des Kaisers Napoleon I. nach der Insel Elba im Frühjahr 1814. In der Eskadron des Rittmeisters von Wouwermann begleitete er den gestürzten Imperator auf dem Wege zwischen zwei Etappenstationen.